



## **Bilingualer Unterricht an der ASS**

An der Albert-Schweitzer-Schule existiert seit mehreren Jahren ein **bilinguales Angebot** (Sachfach-Unterricht auf Englisch). Um der wachsenden Nachfrage nach solchen Unterrichtsangeboten gerecht zu werden und insbesondere denjenigen Schülerinnen und Schülern entgegenzukommen, die bereits in der Grundschule englischsprachigen Sachunterricht hatten, bietet die ASS bereits in der Jahrgangsstufe 5 interessierten Schülerinnen und Schülern **eine zusätzliche wöchentliche Englischstunde** an, in der verschiedene Sachthemen erarbeitet werden – teils parallel zum Lehrbuch, teils lehrbuchunabhängig. Dieser Kurs nennt sich „**English special**“.

In der Jahrgangsstufe 6 werden diese Schülerinnen und Schüler dann im Rahmen des Wahlunterrichts in einem **Bili-Vorbereitungskurs (Prep-Course)** zusammengefasst, um sie mit den erweiterten Anforderungen des bilingualen Sachfachunterrichts vertraut zu machen und daneben auch ihre interkulturelle Kompetenz zu stärken – eine der Hauptsäulen der ASS als UNESCO-Projektschule. In der Jahrgangsstufe 7 und 8 wird das Bilingualangebot bei wechselnder Sachfach-Anbindung (Biologie, Erdkunde, Politik/Wirtschaft) auf zwei Wochenstunden erweitert.

Wer sich in der 5. Klasse für die Englisch-Zusatzstunde entscheidet, legt sich natürlich noch nicht fest. Die endgültige Aufnahme in die bilinguale Lerngruppe erfolgt nach einer intensiven Beratung durch die entsprechende Lehrkraft und hängt ab von der Leistung und dem Lernfortschritt der einzelnen Schüler/innen. Diese erhalten mit ihrem Jahreszeugnis ein zweisprachiges Zertifikat, das die erfolgreiche Teilnahme am bilingualen Unterricht bestätigt.

### **„History“ (Geschichte bilingual) in der Oberstufe**

Beim Wechsel in die E-Phase besteht die Möglichkeit, das Fach „History“ (Geschichte bilingual Englisch) zu wählen. Geschichte ist ein verbindliches Unterrichtsfach bis zum Abitur. Geschichte bilingual wird auf Grundkursniveau angeboten und kann als 3. oder 4. Abiturprüfungsfach gewählt werden, sofern es in der gesamten E- und Q-Phase belegt wurde.

#### **Warum ein Sachfach auf Englisch wählen? (CLIL = Content and Language Integrated Learning)**

Englisch ist im Zeitalter globaler Vernetzung nicht nur internationale Verkehrssprache, sondern auch Wissenschaftssprache. Die meisten Publikationen erscheinen auf Englisch, und auch solche Schüler, die sich weniger für Sprache und Literatur und mehr für Natur-, Wirtschafts- oder Sozialwissenschaften interessieren, werden später im Studium an der englischen Sprache nicht vorbeikommen.

#### **„History“ ist kein erweiterter Englischunterricht.**

- Im Vordergrund stehen die Inhalte, nicht die Sprachrichtigkeit.
- Dies bedeutet eine höhere Fehlertoleranz.
- Die englische Sprache ist nicht Gegenstand des Unterrichts, sondern Mittel zum Zweck. Dies bedeutet: Es wird kein Grammatikunterricht betrieben.

- Allerdings ist die Aneignung eines entsprechenden historischen Grund- und Aufbauwortschatzes unumgänglich; das Arbeitsmaterial ist jedoch größtenteils entsprechend aufbereitet.
- Jeder Schüler erhält ein zweisprachiges Zertifikat als Anlage zum Zeugnis, worin die Teilnahme am bilingualen Geschichtsunterricht bestätigt wird. Dies ist eine wertvolle Zusatzqualifikation und fällt bei Bewerbungen positiv ins Gewicht.

#### **Was wird gelehrt? Wie wird unterrichtet?**

- Die Kerncurricula der gymnasialen Oberstufe für Geschichte auf Deutsch und Geschichte auf Englisch sind identisch, Unterschiede bestehen lediglich in der Schwerpunktsetzung bzw. in der Textauswahl.
- Beispielsweise werden deutsche Quellen zur Geschichte des Dritten Reiches durch authentische Text-, Bild- und Tondokumente aus dem englischsprachigen Raum ergänzt, wodurch die Schüler/innen in die Lage versetzt werden, die deutsche Geschichte auch aus der Außenperspektive zu beleuchten und zu reflektieren.
- Die Bezeichnung „bilingual“ ist etwas irreführend, da nicht zweisprachig, sondern in der Regel einsprachig unterrichtet wird. Dies schließt jedoch muttersprachliche Beiträge nicht aus, insbesondere, wenn es sich um originär deutsche Textgrundlagen handelt.

#### **Welche Voraussetzungen muss man mitbringen, um den Kurs „History“ zu wählen?**

- „History“ eignet sich insbesondere für Schüler/innen, die bereits in der Mittelstufe bilinguale Sachfächer im Rahmen des Wahlunterrichts belegt haben; dies ist jedoch nicht Voraussetzung.
- Interesse an historischen und zeitgeschichtlichen Fragestellungen aus deutscher und internationaler Perspektive sollte vorhanden sein, ebenso
- solide Grundkenntnisse der englischen Sprache (Note 3 oder besser) sowie die
- Bereitschaft, etwas mehr Zeit zu investieren als beim Sachfach auf Deutsch.

#### **Kann man nach der E-Phase zurück in den deutschen Geschichtsunterricht wechseln? Kann man sich umgekehrt erst nach der E-Phase für "History" entscheiden?**

- Dies ist nach Rücksprache mit der Studienleitung und den Kursleitern prinzipiell möglich, sowohl nach E1 als auch nach E2; allerdings kann "History" dann nicht als Abiturprüfungsfach gewählt werden.

Nähere Auskünfte bei der Schulleitung/Studienleitung bzw. bei Frau Brinkmeyer, Herrn Schmitt oder Herrn Winkler

[Brm – 1/2021]